

Ressort: Entertainment

Das Regenwald-Cafe

Es regnet im Lokal

Los Angeles, 24.01.2016, 09:47 Uhr

GDN - Das Regenwald-Cafe, besser bekannt unter seinem englischen Namen Rainforest Cafe, ist eine US-Amerikanische Franchise und eine Mischung aus Restaurant und Regenwald-Disneyland. Man sitzt und speist quasi inmitten eines Dschungels.

Ein Indoor-Dschungel, indem regelmäßig Gewitter ausbrechen, tropische Regenschauer niederprasseln, Elefanten tröten, Gorillas schreien und auch sonst alles Mögliche passiert. Es gibt tropischen Nebel, Wasserfälle, gewaltige Aquarien, Krokodile, Frösche, Jaguare, Tiger und Vögel und in manchen Restaurants bricht gelegentlich ein Vulkan aus in anderen gibt es Tempelruinen, so dass man sich gelegentlich in die Kulisse eines Indiana Jones Filmes versetzt fühlt.

Das erste Rainforest Cafe wurde 1994 eröffnet, heute umfasst die Kette 29 Restaurants von denen allerdings nur 6 außerhalb der USA liegen. Die Gruppe erzielt einen Umsatz von \$ 108 Mio. und einen Reingewinn von \$ 12 Mio. pro Jahr.

Zum Holding Unternehmen Landry™s gehören neben dem Rainforest Cafe auch die bekannten Ketten Bubba Gump und Morton™s Steakhouse, Hotels und Cateringunternehmen, Shopping Malls, Casinos uvm. Die Holding erzielt mit rund 60.000 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. \$ 2,3 Mrd.

In Europa gibt es nur zwei Rainforest Cafés, eines in London und eines in Disneyland Paris. Das liegt daran, dass die Restaurants wahrhaft riesig sind mit bis zu 1.000 Sitzplätzen, und kein Ort an dem man jeden Tag geht um einen Cafe zu trinken, sondern ein Erlebnis in das man mal zu einem besonderen Anlass hingeht. Folglich benötigt ein Rainforest Café einen enormen Besucherverkehr, und den gibt es nun mal nur in Weltmetropolen oder innerhalb von großen Themenparks. Aus dem gleichen Grund ist man im Rainforest Cafe auch auf die Organisation von Events und Kinderparties spezialisiert.

Das Essen ist durchweg sehr sehr gut und sehr sehr üppig. Dafür ist es nicht gerade billig, aber auch nicht zu teuer. Geboten werden Salate, Burger, Seafood, Sandwiches, Pasta, Tex-Mex und Steaks sowie Kindergerichte.

Jedes Rainforest Cafe verfügt zudem über einen angeschlossenen Shop in dem Rainforest Liebhaber Souvenirs kaufen können und der für zusätzliche Umsätze sorgt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66640/das-regenwald-cafe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: U.E.Rembor

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. U.E.Rembor

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com